

Inhalt

A. Überblick über das Abgabenrecht	9
I. Entwicklung und Bedeutung des Abgabenrechts	9
II. Abgabe und Abgabenrecht	11
III. Arten der Kommunalabgaben	14
1. Steuern	15
a) Geldleistung	16
b) Ohne direkte Gegenleistung	16
c) Zweck der Einnahmeerzielung	17
d) Erhebung durch ein öffentlich-rechtliches Gemeinwesen	17
2. Gebühren und Beiträge	18
a) Gebühren	18
b) Beiträge	19
3. Sonstige öffentliche Abgaben	24
a) Homogene Gruppe	25
b) Besondere Finanzierungsverantwortung	25
c) Gruppennützige Verwendung der Sonderabgabe	26
d) Periodische Legitimation der Sonderabgabe	26
4. Ausgleichsabgaben	26
IV. Rechtsgrundlagen	27
1. Gesetzliche Grundlagen	27
2. Satzung als Rechtsgrundlage	28
a) Zustandekommen von Abgabensatzungen	29
b) Inhalt von Abgabensatzungen	30
c) Fehlerhafte Abgabensatzungen	32
3. Vereinbarungen über Abgaben	34
4. Auskünfte und Zusagen über Abgaben	36
5. Stundung, Niederschlagung und Erlass von Abgaben	37
V. Europarechtliche Einordnung	39
1. Primärrechtliche Vorgaben	40
2. Sekundärrechtliche Vorgaben	44

3. Rechtsprechung des EuGH zum	
Kommunalabgabenrecht	47
a) Gemeindeabgabe auf Parabolantennen	47
b) Einheimischenmodell kommunaler Bauplätze und Abgaben	48
c) Diskriminierende Eintrittsgelder bei öffentlichen Museen	49
d) Landungssteuer	50
VI. Verfassungsrechtliche Einordnung	51
1. Gesetzgebungskompetenzen und Ertragshoheit	51
a) Gesetzgebungskompetenzen	51
b) Steuerfindungsrecht	53
c) Ertragshoheit	57
2. Allgemeine verfassungsrechtliche Grundsätze der Abgabenerhebung	58
a) Gesetzmäßigkeit der Abgabenerhebung	58
b) Gleichmäßigkeit der Abgabenerhebung	58
c) Sozialstaatsprinzip	59
d) Äquivalenzprinzip	60
e) Vorteilsprinzip	61
f) Kostendeckungsprinzip	61
3. Bedeutung der Grundrechte im Abgabenrecht	62
a) Gleichheitsgrundsatz	63
b) Eigentum	64
c) Berufsfreiheit	65
d) Sonstige Grundrechte	65
B. Kommunales Abgabenrecht	67
I. Kommunale Steuern	68
1. Grundlagen	68
2. Besteuerungsgrundsätze	70
a) Grundsatz der Tatbestandsmäßigkeit	70
b) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	71
c) Vertrauensprinzip	71
d) Gleichheitsgrundsatz	73
e) Versteuerung nach der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Steuerpflichtigen	74
f) Steuergerechtigkeit	74

g) Vorhersehbarkeit der Besteuerung.....	74
h) Grundsatz der Bedarfsdeckung.....	75
i) Grundsatz einer einfachen und wirksamen Besteuerung	75
3. Grundsteuer mit Bewertungsrecht	75
a) Natur und Entstehung der Grundsteuer	75
b) Die Reform der Grundsteuer	76
c) Grundlagen der Besteuerung nach Bundesrecht	80
d) Steuerbefreiungen – Grundsteuererlass nach Bundesrecht	83
aa) Befreiung von der Grundsteuer	83
bb) Erlass der Grundsteuer	85
e) Haftung für die Grundsteuer nach Bundesrecht....	89
f) Bewertung der Grundstücke.....	90
g) Bedeutung der Grundsteuer für die Kommunen ...	92
h) Prüfungsschemata und Fallbeispiele nach Bundesrecht	92
4. Die Gewerbesteuer.....	97
a) Entstehung der Gewerbesteuer	97
b) Grundlagen der Besteuerung	98
c) Steuerbefreiungen – Gewerbesteuererlass.....	101
aa) Befreiung von der Gewerbesteuer	102
bb) Erlass der Gewerbesteuer.....	103
cc) Haftung für die Gewerbesteuer	104
d) Prüfungsschemata und Fallbeispiele	105
5. Örtliche Aufwands- und Verbrauchsteuern	110
a) Vergnügungssteuer	112
aa) Grundsätzliches.....	112
bb) Fallbeispiel	116
b) Hundesteuer.....	119
aa) Grundsätzliches.....	119
bb) Fallbeispiel	122
c) Jagdsteuer.....	125
d) Zweitwohnungssteuer	127
aa) Allgemeines.....	127
bb) Prüfungsschemata und Fallbeispiel	130

(1) Prüfungsschema	130
(2) Fallbeispiel	133
e) Verpackungssteuer	133
f) Übernachtungssteuer	134
II. Kommunale Gebühren	134
1. Begriff und Arten der Gebühren	135
2. Verwaltungsgebühren	136
a) Gebührenbemessung	139
b) Gebührenfähiger Aufwand	142
c) Gebührenpflicht	143
d) Gebührenbefreiung	144
e) Auslagen	145
f) Gebührenfestsetzung	146
g) Gebührenerhebung	146
3. Benutzungsgebühren	147
a) Zweck der Benutzungsgebühr	148
b) Öffentliche Einrichtung – Gebührengegenstand	149
c) Tatsächliche Inanspruchnahme – Benutzung	150
d) Kalkulation der Benutzungsgebühr	151
e) Ansatzfähige Kosten	152
aa) Grundkosten	154
bb) Abschreibungen	154
cc) Zinsen	155
dd) Sonstige Kosten	156
f) Gebührenmaßstab	156
g) Gebührenmaßstäbe bei einzelnen Gebühren	158
aa) Wassergebühren	158
bb) Abwasserbeseitigungsgebühr	159
cc) Abfallgebühren	162
h) Gebührenschuldner	164
i) Festsetzungs- und Erhebungsverfahren	164
j) Prüfungsschema und Fallbeispiele	165
III. Kommunale Beiträge	170
1. Erschließungsbeiträge	170
a) Allgemeines	170
b) Landesrechtliche Sonderregelungen	171

c) Beitragserhebungspflicht und Erschließungsbeitragssatzung	171
d) Aufwendungsphase	172
aa) Beitragsfähige Erschließungsanlagen	172
bb) Umfang des Erschließungsaufwands	174
cc) Beitragsfähiger Erschließungsaufwand	175
dd) Ermittlung des beitragsfähigen Erschließungsaufwands	176
e) Verteilungsphase	176
aa) Verteilung des umlagefähigen Erschließungsaufwands	177
bb) Verteilung auf die erschlossenen Grundstücke	178
cc) Maßstäbe für die Verteilung des Erschließungsaufwands	181
f) Heranziehungsphase	184
aa) Entstehen der sachlichen Beitragspflicht	184
bb) Entstehen der persönlichen Beitragspflichten	186
g) Prüfungsschema und Fallbeispiel	187
2. Ausbaubeiträge	192
a) Rechtsgrundlagen	195
b) Ausbaubeitragssatzung	197
aa) Ausbaulast	197
bb) Mindestinhalt von Straßenbaubeitragssatzungen	197
c) Wirtschaftlicher Vorteil	199
d) Beitragsfähige Anlagen und Maßnahmen	201
aa) Herstellung, Anschaffung und Erneuerung	201
bb) Erweiterung und Verbesserung	203
e) Umfang und Ermittlung der beitragsfähigen Aufwendungen	204
f) Umlagefähiger Aufwand	205
g) Verteilung des umlagefähigen Aufwands	206
aa) Verteilungsmaßstab	207

bb) Sachliche und persönliche Beitragspflichten	209
h) Prüfungsschema und Fallbeispiel	211
3. Beiträge zu leitungsgebundenen Einrichtungen	214
a) Begriff	214
b) Gesetzliche Voraussetzungen der Erhebung von Beiträgen	215
aa) Leitungsgebundene Anlage	215
bb) Beitragsfähige Maßnahmen	216
(1) Herstellung und Erweiterung	216
(2) Erneuerung (nochmalige Herstellung) und Verbesserung	217
cc) Wirtschaftlicher Vorteil	218
c) Beitragssatz	220
d) Beitragsmaßstab	222
e) Sachliche und persönliche Beitragspflicht	223
f) Prüfungsschema und Fallbeispiele	223
C. Rundfunkbeitragsrecht	230
I. Einführung	230
II. Die gesetzlichen Regelungen im Überblick	231
III. Der Verzicht auf ein Rundfunkgerät als besondere Härte im Sinne der Befreiungs- und Ermäßigungstatbestände des RBStV	232
IV. Gesetzgebungskompetenz	232
V. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung der Beitragserhebung	234
VI. Der Rundfunkbeitrag ist eine Gegenleistung für einen individuell zurechenbaren Vorteil	238
VII. Die Landesgesetzgeber sind berechtigt, die frühere Rundfunkgebühr durch den Rundfunkbeitrag zu ersetzen	240
VIII. Es ist nicht aus Gründen der Belastungsgleichheit geboten, Rundfunkverweigerer von der Rundfunkbeitragspflicht zu befreien	242
IX. Die Festlegung der rundfunkbeitragsfähigen Kosten beachtet die Zweckbindung des Rundfunkbeitrags	244

X.	Die Erhebung des wohnungsbezogenen Rundfunkbeitrags unabhängig von der Zahl der Bewohner verstößt nicht gegen das Verfassungsgebot der Belastungsgleichheit	246
XI.	Die Rundfunkbeitragspflicht ist mit dem Grundrecht auf Informationsfreiheit vereinbar	248
XII.	Es bestehen keine europarechtlichen Bedenken gegen die Rundfunkbeitragspflicht	249
XIII.	Praxishinweis	250
XIV.	Prüfungsschema und Fallbeispiel	250
	1. Prüfungsschema	250
	2. Fallbeispiel	252
D.	Rechtsschutz im Abgabenrecht	259
I.	Finanzgerichtsbarkeit und Verwaltungsgerichtsbarkeit	259
II.	Widerspruchsverfahren	260
	1. Schema Zulässigkeit und Begründetheit eines Widerspruchs gegen einen Abgabenbescheid	261
	a) Zulässigkeit des Widerspruchs	261
	aa) Eröffnung des Verwaltungsrechtswegs nach § 40 VwGO	261
	bb) Statthaftigkeit des Widerspruchs	261
	cc) Formelle Ordnungsgemäßheit der Widerspruchseinlegung	262
	dd) Fristgerechte Einlegung des Widerspruchs	262
	ee) Widerspruchsbefugnis	263
	b) Begründetheit des Widerspruchs	263
	aa) Rechtmäßigkeit des Abgabenbescheids	264
	(1) Formelle Fehler	264
	(2) Materielle Fehler	265
	bb) Rechtsverletzung des Widerspruchsführers	265
	2. Kosten im Widerspruchsverfahren	266
III.	Klageverfahren	269
	1. Antrag	270
	2. Prüfungsumfang des Gerichts	271

a) Maßgeblicher Beurteilungszeitpunkt.....	272
b) Erledigung der Hauptsache	273
c) Nachschieben der Begründung	274
d) Ergebniskontrolle oder Überprüfung der Kalkulation?	275
IV. Berufung	277
V. Vorläufiger Rechtsschutz	279
1. Aufschiebende Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage.....	280
2. Ausschluss der aufschiebenden Wirkung	281
3. Aussetzung der Vollziehung durch die Behörde	283
a) Zuständigkeit	284
b) Form und Verfahren	284
c) Inhaltliche Voraussetzungen	284
4. Anordnung der aufschiebenden Wirkung durch das Gericht.....	286
a) Antrag nach § 80 Abs. 5 VwGO	286
b) Gerichtliche Anordnung der aufschiebenden Wirkung.....	288
c) Entscheidung des Gerichts	291
d) Schriftsatzbeispiel	292
e) Beschwerde	294
aa) Zulässigkeit der Beschwerde	294
(1) Statthaftigkeit	294
(2) Form	295
(3) Frist.....	297
(4) Begründung	297
(5) Beschwerde	298
(6) Zuständigkeit	298
bb) Begründetheit der Beschwerde	298
cc) Schriftsatzbeispiel	299
VI. Streitwerte	300
VII. Normenkontrollverfahren gegen Abgabensatzungen	301
1. Allgemeines.....	301
2. Checkliste Normenkontrollantrag	302
Literaturverzeichnis	304
Stichwortverzeichnis	309